

Streikbeginn: Alle Schleusen dicht

Düsseldorf. Seit Montag streiken die Beschäftigten der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) in Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg, andere Bundesländer sollen am Dienstag folgen. Die Gewerkschaft ver.di fordert im Rahmen des Umbaus der WSV einen Tarifvertrag zur Absicherung der Beschäftigten. Bis zu einem Viertel der rund 12000 Arbeitsplätze sollen wegfallen. Die Bundesregierung verweigert bis jetzt Tarifverhandlungen ohne Vorbedingungen. Laut Günter Isemeyer vom ver.di Landesbezirk Nordrhein-Westfalen ist der Streik erfolgreich angelaufen. Bis auf eine seien alle Schleusen des Bundeslandes dicht. »Der gesamte Güter- und Fahrgastverkehr in NRW ist zum Erliegen gekommen«, so Isemeyer gegenüber junge Welt. (jW) <https://www.jungewelt.de/artikel/203836.streikbeginn-alle-schleusen-dicht.html>